

Hauptversammlung des Seeländischen Schwingerverbandes

An der 115. Hauptversammlung des Seeländischen Schwingerverbandes vom Samstag, 27. November 2021 wurde auf die spezielle Saison 2021 zurückgeblickt, einige Vorstandsmitglieder wiedergewählt, zwei künftige Austragungsorte festgelegt und drei Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Der Präsident Beat Kocher begrüsste die rund 70 Anwesenden im Restaurant Bahnhof in Brügg. Er wurde später mit einigen anderen Vorstandskammeraden von der Versammlung einstimmig wiedergewählt. Auch die Festorte wurden einstimmig angenommen. Im kommenden Frühling wird in Oberwil das Seeländische Schwingfest ausgetragen. Weiter wurden Lyss für 2023 und Täuffelen für 2024 als Austragungsorte gewählt.

Der Technische Leiter, Christian Lanz, fasste in seinem ausführlichen Jahresbericht die Schwingfeste der Aktiven zusammen. Nach der speziellen Vorbereitung durch Online-Trainings oder Leistungsgruppen wurde im Juli endlich um Kränze geschwungen. Mit Damian Gnägi konnte am Oberländischen ein Neukranzer gefeiert werden. Auch Matthieu Burger zeigte eine solide Leistung und gewann drei Kränze. Die Verletzung von Christian Stucki war ein herber Rückschlag für das Team Seeland. So mussten Dominik Roth und Florian Gnägi am Kilchberger Schwinget unsere Farben vertreten, was sie mit Bravour machten. Dominik Roth wurde als Seeländer des Jahres ausgezeichnet und Damian Gnägi erhielt die Fleiss-Auszeichnung.

Unsere Jungschwinger erkämpften in der vergangenen Saison insgesamt 74 Zweige. Am Eidgenössischen Nachwuchsschwingertag in Schwarzenburg fehlte leider etwas Glück und das Team Seeland musste ohne Doppelzweig nach Hause reisen. Christian Rüegg wurde zum Aufsteiger des Jahres ausgezeichnet.

Schliesslich wurden mit Beat Aeschbacher, Christoph Allenbach und Thomas Gnägi drei Herren in die Kreise der Ehrenmitglieder aufgenommen. Alle drei waren in den vergangenen Jahrzehnten als Funktionäre und OK-Mitglieder für den Schwingsport im Einsatz. Beat Aeschbacher wird sogar neu das Amt des Kampfrichter-Chefs übernehmen.

Für den SSV Bettina Gnägi

02.12.21 / 270 Wörter



